

Inselpost

Nr. 10

Juli bis September 2010



Liebe Freunde der BücherInsel,

so allmählich wird es Zeit an den Urlaub zu denken. Und in einen gut gefüllten Koffer müssen natürlich auch Bücher rein. Ich reise immer mit viel Büchergepäck, damit ich mir die Wartezeiten oder Regentage vertreiben kann. Extra für den Urlaub haben wir wieder für Sie jede Menge Taschenbücher besprochen. Unser Urlaubsheft erscheint Mitte Juli, dann liegen Exemplare zum Mitnehmen in der BücherInsel bereit. An unseren Buchvorstellungsabenden lesen Sybille vom Dorp und ich aus ausgewählten Büchern in gemütlicher Atmosphäre. Die Termine finden Sie auf der Rückseite.

Das Urlaubsheft finden Sie auch auf unserer neu gestalteten Website als PDF. Dort gibt es übrigens immer wieder Neuigkeiten zu entdecken. Falls Sie selbst den einen oder anderen Büchertipp haben und ihn gerne mit uns und anderen Lesern teilen möchten, so schreiben Sie doch einfach ein paar Zeilen und schicken uns das Ganze per E-Mail. Wir möchten zukünftig auch Kundenempfehlungen auf unserer Website veröffentlichen.

Einen wunderbaren Sommer und bis zum nächsten Mal in der BücherInsel, Ihre Beate Laufer-Johannes

In den Sommerferien haben wir eingeschränkte Öffnungszeiten: Vom 9. August bis einschließlich 4. September sind wir von 9 bis 13 Uhr für Sie da. Außerhalb dieser Zeit können Sie uns Ihre Bestellungen mailen, faxen, auf den Anrufbeantworter sprechen oder in den Leuchtturm werfen, Papier und Stift liegen dort bereit!

Hier und dort

Imbisszeit in Deutschland. Längst nicht mehr jeder isst sein Essen im Sitzen und mit Besteck. Das Leben in und um die Snack-Buden aller Art gibt nicht nur Einblick in die Essgewohnheiten, sondern auch in die Befindlichkeit der Deutschen quer durchs Land.



„Der Fritten-Humboldt“ (Goldmann, 14.95 €) unternimmt eine abenteuerliche Reise durch die deutsche Imbiss-Kultur. In der Impro-Comedy „Dittsche“ spielt **Jon Flemming Olsen** im Fernsehen den Imbisswirt Ingo. Jetzt hat er sich aufgemacht in die reale Welt der Imbissbuden in Deutschland. Ohne Perücke nicht so leicht erkennbar, reist er durch die Republik und arbeitet jeweils einen Tag als Praktikant in einer Imbissbude. Ob Glückauf-Grill, Feldküche oder Nobelimbiss mit Blattgold auf der Currywurst, Olsen lässt sich zum Vergnügen des Lesers auf alles ein. Der Blick hinter die Kulissen zeigt die Menschen vor und hinter dem Grill, ein Porträt Deutschlands aus einer völlig

ungewohnten Perspektive. Dem Autor ist ein wahres Kunststück gelungen: Obwohl er durchaus Prominentenstatus hat, haben das alle um ihn herum schnell vergessen. Und als Zuhörer wird Olsen quasi zum Beichtvater.

Als Saarländerin, die die Imbissbuden ihrer Heimat in Franken vermisst, habe ich mich über die liebevolle Annäherung Olsens an meine Landsleute sehr gefreut. Eigentlich hatte ich nur gute Unterhaltung erwartet, doch dieses Buch ist viel mehr: ein Lesebuch deutscher Befindlichkeit, lustig und skurril, traurig und bewegend.

Es zieht Sie eher in die Ferne? Dann lernen Sie doch New York einmal von einer neuen Seite kennen!

Maximilian Dorner hat es satt, dass ihm sein Körper Grenzen setzt. Durch eine fortschreitende Nervenerkrankung auf den Stock angewiesen, wird er von seinen Freunden oft in Watte gepackt, man traut ihm nichts mehr zu. Trotzig lässt er seinen Schwerbehindertenausweis daheim, lehnt alle guten Ratschläge und die ayurvedische Kur auf Sri Lanka ab und begibt sich für vier Wochen nach New York, der vermeintlich schnellsten Stadt der Welt. Seine Eindrücke fasst er in „**Lahme Ente in New York**“ (**Malik, 16.95 €**) zusammen und stellt bald fest, dass er nicht die einzige „lahme Ente“ in der Stadt ist.



Ein eigenwilliges Porträt von New York ist hier entstanden, denn durch seine Langsamkeit entdeckt der Autor auch die buchstäblich kleinen Dinge am Rand, die sich dem eiligen Touristen kaum erschließen. Aus vielen Puzzle-Teilen entsteht so ein Alltagsbild einer Stadt und ihrer Bewohner, das sich nachdrücklich einprägt.



Wenn Sie sich nicht für ein Land entscheiden können, dann lassen Sie doch einfach reisen: **Sybille Berg** hat sich nämlich höchst selbst auf den Weg gemacht und Material gesammelt für einen ungewöhnlichen Roman. **Die Fahrt** (**Rowohlt, 9.95 €**) besteht wie ein Puzzle aus vielen kleinen Begebenheiten, die sich zu einem großen Ganzen verknüpfen.

Ruhelos und getrieben sind die Protagonisten in diesem Reiseroman. Die einen können es sich leisten und fahren an die exotischsten Orte der Welt, auf der Suche nach Abwechslung und Sinn, Hauptsache, es passiert etwas. Die anderen müssen an diesen Orten im Elend leben. Sie haben keine Wahl und müssen bleiben, wo sie sind. Wir treffen den alternden Hippie Peter, der als Hotelbesitzer fast im Tsunami ertrinkt. Pia verreist eher zufällig und gerät in eine wahre Odyssee. Parul aus Bangladesh muss den ganzen Tag Steine klopfen, um sich wenigstens eine Slumhütte leisten zu können. Und im Grunde genommen sind alle auf der Suche nach einem kleinen Stückchen Glück, das überall anders ausschauen kann.

Mich haben Form und Stil sehr beeindruckt, und die einzelnen Schicksale haben mich nachhaltig in ihren Bann gezogen. Doch Vorsicht: Nicht für jeden Leser ist der zynische Blick geeignet, mit dem Frau Berg die Menschen seziert!

Beate Laufer-Johannes

Veranstaltungen in der BücherInsel

Nicht nur zur Urlaubszeit

Taschenbücher für den Urlaubskoffer

mit Sybille vom Dorp und Beate Laufer-Johannes

Dienstag, 20. Juli 2010 - Malu, Martin-Luther-Gemeinde, Büchenbach

Donnerstag, 22. Juli 2010 - BücherInsel

Lassen Sie sich bei einem Gläschen Wein oder einer Saftschorle in unseren lauschigen Garten hinter der BücherInsel entführen oder kommen Sie zu Malu, dem Treff der Martin-Luther-Gemeinde in Büchenbach: Genießen Sie einen humorvollen, spannenden und entspannenden Abend.

Wir haben wieder viele unterschiedliche Bücher ausgewählt, da ist sicherlich für jeden

Geschmack etwas dabei.

Der Eintritt ist frei!

BücherInsel in Frauenaarach

Wir fischen für Sie die Perlen aus dem Büchermeer!

Inh. Beate Laufer-Johannes

Wallenrodstraße 1, 91056 Erlangen - Tel.: 09131/991905 - Fax: 09131/991915

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

www.buecherinsel-frauenaarach.de
info@buecherinsel-frauenaarach.de